



öffentlich

Betreff:

Neubesetzung des Werksausschusses des Kommunalen Immobilien Service (KIS), Mitglieder und stellvertretende Mitglieder

Einreicher: Fraktionen

Erstellungsdatum: 27.10.2022

Freigabedatum: _____

Beratungsfolge:	
Datum der Sitzung Gremium	Zuständigkeit
09.11.2022 Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	Entscheidung

Beschlussvorschlag: Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

über die Fraktion der SPD

als Mitglieder

1. Frau Babette Reimers
2. Frau Grit Schkölziger

als Stellvertreter

1. Herr Dr. Hagen Wegewitz
 2. Herr Leon Troche
- (jeder Vertreter kann jedes Mitglied vertreten)

über die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

als Mitglied

1. Herr Jens Dörschel
2. Frau Wiebke Bartelt

als Stellvertreter

1. Herr Andreas Walter
2. Herr Uwe Fröhlich

über die Fraktion **Sozial.DIE LINKE.Potsdam**

als Mitglied

1. **Herr Sascha Krämer**

als Stellvertreter/-in

1. **Frau Tina Lange**

über die Fraktion der CDU

als Mitglied

1. Herr Dr. Wieland Niekisch

als Stellvertreter

1. Herr Lars Eichert

über die Fraktion die aNDERE

als Mitglied

1. Herr Sven Brödno

als Stellvertreter

1. Herr André Tomczak

über die Fraktion der Freien Demokraten*
(nach Losverfahren/Einigung mit der Fraktion AfD)

als Mitglied

1. Frau Sabine Becker

als Stellvertreter

1. Herr Björn Teuteberg

gez. Fraktionsvorsitzende

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

Begründung:

Findet der Antrag auf Neubesetzung des Werksausschusses KIS der Fraktion DIE aNDERE, Drucksache **22/SVV/0572**, die Mehrheit der gesetzlichen Anzahl der Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung, sind die auf Vorschlag der Fraktionen benannten Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder neu zu bestellen.

Die Besetzung der seitens der Landeshauptstadt Potsdam für den Werksausschuss zu stellenden acht Mitglieder erfolgt nach § 5 Abs. 1 Ziff. 1 der Betriebssatzung entsprechend § 41 Abs. 2 BbgKVerf:

Sitze der Fraktionen = $\frac{\text{Zahl der Ausschusssitze} \times \text{Mitgliederzahl der jeweiligen Fraktion}}{\text{Zahl der Mitglieder aller Fraktionen}}$

Demnach ergibt sich folgende Sitzverteilung:

Fraktion SPD	$8 \times 11/51 = 1,73$	2 Sitze
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	$8 \times 10/51 = 1,57$	2 Sitze
Fraktion Sozial.DIE LINKE.Potsdam	$8 \times 8/51 = 1,25$	1 Sitz
Fraktion CDU	$8 \times 6/51 = 0,94$	1 Sitz
Fraktion DIE aNDERE	$8 \times 6/51 = 0,94$	1 Sitz
Fraktion AfD	$8 \times 3/51 = 0,47$	} 1 Sitz*
Fraktion FDP	$8 \times 3/51 = 0,47$	
Fraktion Bürgerbündnis	$8 \times 2/51 = 0,31$	0 Sitze
Fraktion DIE LINKE	$8 \times 2/51 = 0,31$	0 Sitze

*gemäß § 41 Abs. 2 Satz 5 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) entscheidet bei gleichen Zahlenbruchteilen das Los, soweit die betroffenen Fraktionen keine Einigung erzielen.

Die Bildung der Fraktion Sozial.DIE LINKE.Potsdam mit 8 Fraktionsmitgliedern hat Auswirkungen auf die Sitzverteilung im Werksausschuss KIS. Dem Antrag der Fraktion Sozial.DIE LINKE.Potsdam entsprechend, ist das Gremium neu zu bilden und zu besetzen (gem. § 43 Abs. 6 BbgKVerf).